



Das NMGH ist eine Neigungsmesssonde, um die Vertikalverformungen in horizontal eingebauten Führungsrohren aufzunehmen. Sie dient der Bestimmung des Setzungsprofils und findet hauptsächlich Anwendung bei Dammschüttungen, bei der Deponieüberwachung und bei der Kontrolle von Fundamenten beispielsweise von Flüssiggas-Tanks.

Die Sonde ist mit einem Servo-Beschleunigungsaufnehmer ausgerüstet, der die Neigung zur Horizontalen erfasst. Während einer Messung wird die Sonde durch das Führungsrohr gezogen und dabei schrittweise positioniert. In jeder Messposition ist ein Messwert aufzunehmen. Die Ausgabe des Messwertes am Anzeigegerät erfolgt als Sinus des Winkels und korreliert mit der vertikalen Abweichung. Für die Auswertung der Daten steht eine speziell entwickelte und komfortabel zu bedienende Software zur Verfügung.

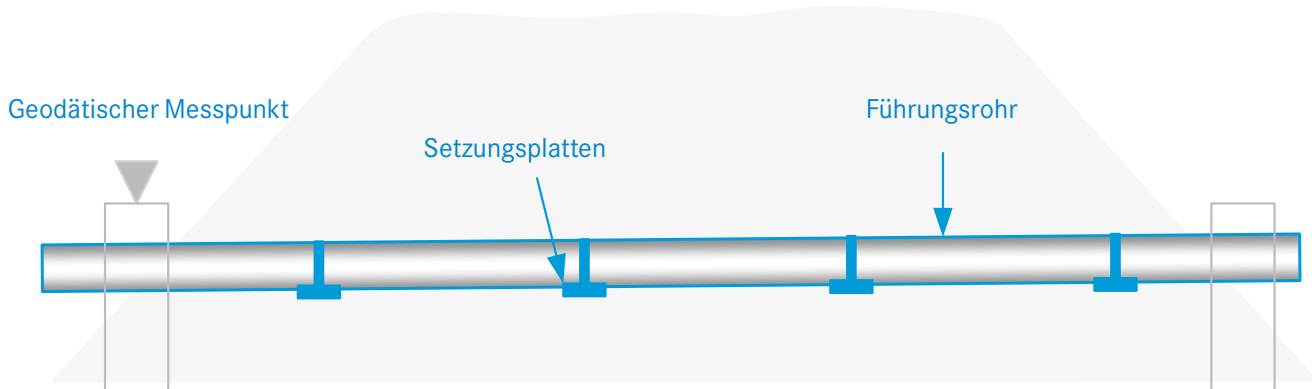
Zubehör	Technische Daten:	0,5 m Sonde	1 m Sonde
<ul style="list-style-type: none"> ■ Blindsondeneinrichtung ■ verschiedene Kabeltrommeln ■ Anzeigegeräte: NMA9, GLM Tablet oder Notebook mit NDI Schnittstelle ■ Schubgestänge ■ Sicherheits-Barriere (ATEX-System) ■ Mess- und Auswertesoftware ■ Transportkoffer und Taschen 	Länge/ Ø:	0,5 m/ Ø 32 mm	1 m/ Ø 32 mm
	Gewicht:	2,4 kg	3,2 kg
	Messbereich:	± 45°, max. Arbeitsbereich ± 60°	
	Messlänge:	500 mm	1000 mm
	- Gesamtlänge	700 mm	1200 mm
	Linearität:	±0,02 % v. E.	
	Temperaturbereich:	-5 bis +60°C	
	Führungsrohr:	Ø = 35 mm bis 75 mm	
	Auflösung:	0,1 mm/m bis zu max. 30° optional 0,01 mm/m bis 10°	
	Hysterese:	0,001 % v. E.	
	Nullpunkt-abweichung:	±0,005 % v. E./°C	
Besonderheiten			
<ul style="list-style-type: none"> ■ Bewährte und robuste Mechanik ■ Präzise und austauschbare Rollen ■ Wartungsfreundliches System ■ Eingebauter 16-Bit-A/D-Wandler ■ ATEX-zertifizierte Version erhältlich 			



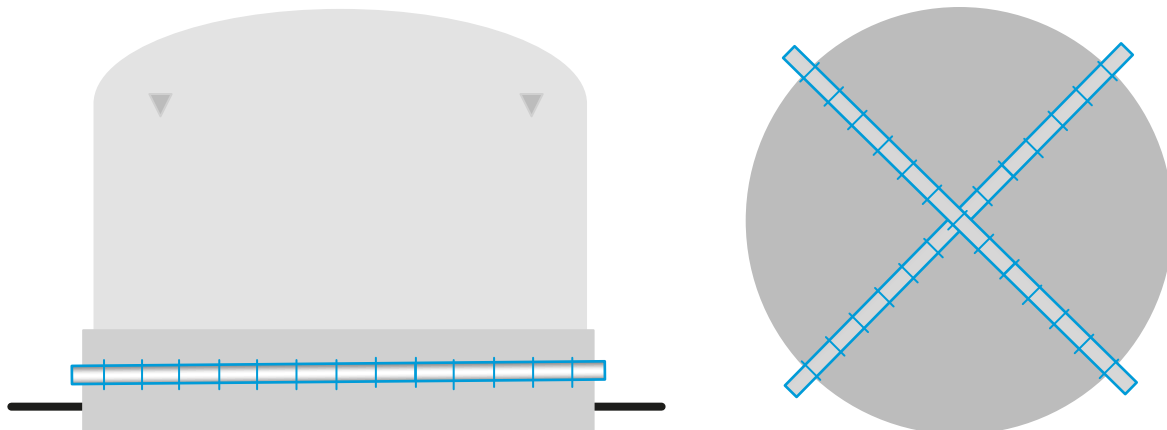
Abb.: Messausrüstung: Neigungsmesssonde NMGH, Anzeigegerät NMA9, Kabeltrommel NMK

EINBAUPRINZIP

ZUR SETZUNGSERMITTLUNG
UNTER SCHÜTTDÄMMEN



ZUR SETZUNGSERMITTLUNG
BEI FLÜSSIGASTANKS



Software zur Datenauswertung

- GLNP-Software für die Auswertung am Windows-PC
- SDC-Cloudapplikation für die Auswertung im Web mit jedem internetfähigen Endgerät
- Bestimmung des Bohrlochverlaufs mit NN-Höhen-Berechnung, hierbei Anbindung der Messdaten an die geodätischen Höhen des Anfangs- und/oder Endpunktes des Rohres
- Bestimmung des Setzungsverlaufs durch Differenzbildung beliebiger Messreihen

Möglichkeiten der Datenerfassung

- über eine digitale Kabeltrommel NMK-D, Datenkommunikation per Bluetooth auf das GLM-Mobile Tablet, Datentransfer via USB Stick oder GPRS
- über ein Notebook mittels zwischengeschaltetem NDI-Wandler und GLM-Messprogramm
- über ein NMA9-Messgerät mit analoger Kabeltrommel NMK, Datentransfer via GLM oder GLNP

